

[Download free ebook] Das Haus der verlorenen Wnsche: Roman

## Das Haus der verlorenen Wnsche: Roman

Von Mia Lw

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #57240 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-10Erscheinungsdatum: 2013-12-10File Name: B00CXTY214 | File size: 52.Mb

**Von Mia Lw : Das Haus der verlorenen Wnsche: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Haus der verlorenen Wnsche: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Netter RomanVon UkeliLeser, die schon viele solcher Familiengeschichten, in denen einzelne Familienmitglieder diverse Geheimnisse haben, gelesen haben, werden bei diesem Buch rasch wissen, worauf es hinausluft.Die Idee an sich ist

gut, die Schicksale von früher bestimmen zum großen Teil das Leben und die Schicksale der Nachkommen bis in die Jetzt-Zeit. Das alles hätte ich mir geheimnisvoller und spannender erzählt gewünscht. Selbst die Fügung am Ende bezüglich Tessa und Ian, war keinerlei Überraschung, das war zu erwarten. Bei den Geschehnissen, die zu Anfang des 20. Jahrhunderts stattfinden, sind die Figuren und ihr Handeln der damaligen Zeit und dem Ort der Geschehnisse (Schottland) entsprechend, nachvollziehbar. Doch sind mir die Figur Mairi und ihr Handeln zunehmend unverständlicher geworden. Von einem doch etwas gegen ihr tristes Dasein rebellierenden Charakter wird sie zum alles ertragenden Charakter. Selbstverständlich ist sie eine Schönheit, die über Talente und Verstand verfügt, die jedoch, beseelt von der Aufgabe, denjenigen zu dienen, die sie liebt, sich in eine graue Maus verwandelt und nie die alles verändernde Wahrheit ans Licht kommen lässt. Sie opfert sich quasi. Auch die Figuren in der Jetzt-Zeit sind nicht alle überzeugend. Am wenigsten die Figur Hamish. Das Zusammentreffen der Hauptprotagonistin Tessa mit Hamish und was daraus in rasender Eile wird, war mir zu sehr an den Haaren herbeigezogen. Selbstverständlich sind auch alle diese Figuren, Tessa, Jamie, die Spanierin, Ian, sein Freund (der Psychologe), und sogar Hamish unglaublich attraktiv und erfolgreich. Das ist ja auch das, was ein breites Publikum lesen möchte. Durch den gesamten Roman zieht sich, da Menschen Geheimnisse haben und diese nicht preisgeben, meist aus eigenmächtigen Motiven aber auch aus dem Gedanken heraus, andere schützen zu wollen. Die Hufigkeit dessen in der Geschichte war mir etwas zu viel. Das Buch ist sich flüssig lesen, hat leider einige Fehler; z.B. wurde in Rezensionen hier ja schon darauf hingewiesen, dass das Zimmer Tessas einmal im zweiten, dann wieder im ersten Stock liegt, ohne dass sie im Roman umgezogen wäre. Wenn jemand Kleider trägt, dann hat er sie nicht am Laib sondern am Leib. So etwas dürfte nicht passieren, da Laib und Leib verwechselt werden. Wie kann ein Schotte, der kein Deutsch kann, einem Gerichtsverfahren in Deutschland soweit folgen, da er die Erklärungen des deutschen Angeklagten versteht? Das ist ein Fehler, der am Ende des Buches vorkommt. Alles in allem ein netter Roman, Schreibstil ganz in Ordnung, aber keine Weltliteratur. 27 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. tolle Idee, mittelmiger Stil Von Bcherwurm Zunchst einmal: die Geschichte selbst ist sehr spannend und die Idee großartig - dafür würde ich gern die volle Punktzahl geben! Leider ziehen der Schreibstil, der zumindest phasenweise über Mittelmäßigkeit nicht hinaus kommt, und viele Fehler das Gesamtwerk herunter. Z.B. bewohnt die Hauptfigur der Geschichte auf den Anfangsseiten ein Hotelzimmer im ersten Stock, in dem auch das Bild hängt, das eine Rolle in diesem Buch spielt. Im weiteren Verlauf wohnt sie (und hängt das Bild) im zweiten Stock. Ein Psychologe, der Psychologie studiert hat wird kurzerhand plötzlich zum Psychiater usw. Kleine Fehler sind verzeihlich - aber wenn so etwas öfter vorkommt, dann empfinde ich es als strend - ein bisschen mehr Recherche, dort wo sich die Autorin nicht auskennt, wäre schön gewesen und auf Genauigkeit sollte beim Bcherschreiben auch geachtet werden. Einige Begebenheiten der Handlung (ich will hier nicht zu viel verraten) sind ziemlich an den Haaren herbei gezogen, unrealistisch, erscheinen oberflächlich zurechtgezimmert, wenig konsequent oder ergeben im Verlauf der Handlung keinen Sinn. Da werden schwerwiegende Entscheidungen aus Beweggründen getroffen, die plötzlich gar nicht mehr wichtig sind und dann außer Acht gelassen werden, weil es mal eben nicht mehr in die Handlung passt. Ich empfand auch den Stil nicht geradlinig ("mein Lieb", dann wieder "der Arsch"). Schade - denn die Idee ist wirklich toll!!! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut gemeint, aber nervig Von Bcher in meiner Hand Nachdem Charlotte, Tessas Mutter, spontan für einige Tage nach Schottland reiste und direkt nach ihrer Rückkehr von ihrem Vater gettet wird, reist Tessa nach St. Andrews und logiert im Hotel Old Course House um herauszufinden, was ihre Mutter kurz vor ihrem Tod dort gemacht hatte. Sie lernt Ian, den Sohn des Hauses, kennen und ist kurz davor sich in ihn zu verlieben. Doch da taucht plötzlich Hamish, ihre alte Jugendliebe, den sie nie vergessen hatte, auf. Doch anstatt im 7. Himmel zu sein, verhält sich Hamish merkwürdig... Auch Jamie, Ians Schwester scheint Hamish zu kennen Marta - Ians und Jamies Mutter - verhält sich ebenso komisch, denn nach dem Tod von ihrem Mann möchte sie zum Ärger ihrer beiden Kinder so schnell wie möglich das Hotel und ihr Anwesen Stellmore Castle verkaufen. In der Vergangenheit wird die Geschichte von Lady Fiona (deren Bild im Hotel hängt) und die von Mairi Haigs erzählt. Mairi lebt mit ihrer Mutter Murrion zusammen und arbeitet in Mutters kleinem Laden. Bis eines Tages Aidan auftaucht und sich in Mairi verliebt. Sie will mit ihm weg, doch die Hebamme Bonnie Chattan sieht die beiden und fängt Murrion am Bahnhof ab, ehe Mairi ihr selbst davon erzählen kann. Tags darauf sind Mairi und Murrion verschwunden... Gleich drei Zeitstränge werden in diesem Roman bedient. Es gibt haufenweise schwierige und verbitterte Charaktere, dazu ein zu viel an Geheimnissen und Intrigen. Haufenweise unverständliche Handlungen und nur ganz wenige sympathische Figuren. Die Autorin wollte wohl mit richtig viel Geschick auffahren. Doch weniger wäre mehr gewesen. Ich hab mich geregt über so viele Bsortigkeiten und habe schlussendlich nur weitergelesen weil ich wissen wollte, wieso und ob Tessas Vater ihre Mutter gettet hat. Nachdem das ganze Buch vor Geheimnissen trotzte, hätte ich mir einen überraschenderen Schluss vorgestellt. Gut gemeinte Unterhaltung, aber nervig und bertrieben, das gibt maximal 3.5 Punkte.

Kurzbeschreibung Nach dem tragischen Tod ihrer Mutter reist die 25-jährige Tessa nach Schottland, um herauszufinden, was diese hier erfahren hatte, unmittelbar bevor es zu einer grausamen Familientragödie kam. Doch in

Edinburgh stt sie nicht nur auf ein Familiengeheimnis, sondern auch auf ein Geheimnis um Tessa selber das ihr Leben komplett verndern wird PressestimmenHerrlicher Schmker mit Suchtgefahr., news - das  
MagazinKurzbeschreibungNach dem tragischen Tod ihrer Mutter reist die 25-jhrige Tessa nach Schottland, um herauszufinden, was diese hier erfahren hatte, unmittelbar bevor es zu einer grausamen Familientragdie kam. Doch in Edinburgh stt sie nicht nur auf ein Familiengeheimnis, sondern auch auf ein Geheimnis um Tessa selber das ihr Leben komplett verndern wird